



MTV- *Schaufenster* Nr. 12

Dezember 1987

Ambulante Herzgruppe - Badminton - Gymnastik - Handball - Leichtathletik - Schwimmen - Tennis - Turnen - Volkstanz - Volleyball



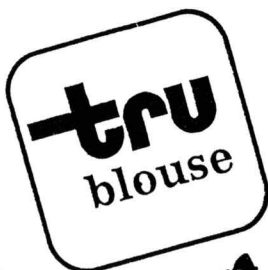
MTV VECHELDE von 1893 e.V.

Ambulante Herzgruppe - Badminton - Gymnastik - Handball - Leichtathletik - Schwimmen - Tennis - Turnen - Volkstanz - Volleyball

Schon mal wieder
bei uns reingeschaut?!



Wir führen:
LOUIS LONDON®



die jungen von
»Miss Mad«
heidemann



Gestaltung: Oliver St.

Liebe Mitglieder und Freunde des MTV,

in der letzten Ausgabe des ‚MTV-Schaufensters‘ vom März 1987 war von drei Zielvorgaben

- Erreichtes sichern,
- Trainingsbedingungen verbessern,
- Spaß am Sport fördern

für 1987 die Rede. Hierzu möchte ich heute eine Zwischenbilanz geben:

Unsere Leistungs- und Breitensportgruppen haben dank des engagierten und zielstrebigem Einsatzes unserer Abteilungs- und Übungsleiter den hohen Stand halten und sogar ausbauen können. Überlegen Sie bitte einmal, wann eine Sportstunde für Sie oder Ihre Kinder ausgefallen ist! Sie werden sicher eine Weile grübeln müssen, nicht wahr? ! Wir nehmen es sehr ernst, Vertretungen für verhinderte bzw. Nachfolger für auscheidende Übungsleiter zu organisieren, damit möglichst kein Sportwilliger vor verschlossener Hallentür stehen oder un verrichteter Dinge umkehren muß. Den noch lassen sich leider in einigen wenigen Sparten – z.B. Schwimmen, Tennis, Volkstanz – die Aufnahmebeschränkungen nicht kurzfristig beseitigen. Wir bitten um Verständnis dafür und bemühen uns, durch Ausnutzung der maximal vertretbaren Teilnehmerzahlen in den Übungsgruppen oder durch Neugliederung von Gruppen die Nachfrage zu befriedigen.

Dies alles geht nicht ohne gesicherte finanzielle Basis. Erfreulicherweise haben Sie, liebe Mitglieder, auf der Jahreshauptversammlung dafür viel Einsicht bewiesen und die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragserhöhung einstimmig verabschiedet. Wer die Presseberichterstattung über die Sportförderungs-Diskussion in der Stadt Peine in der jüngsten Zeit verfolgt hat, erkennt sehr schnell, daß so eine Vereins-Beitragsordnung durch Reduzierung der öffentlichen Förderung (z.B. freie Hallennutzung) leicht aus den Angeln gehoben werden kann. Wir hoffen, daß sich in den Verwaltungen weiterhin die Vernunft behauptet und daß der ehrenamtlichen Arbeit für den Sport eine ausreichende Anerkennung und finanzielle Unterstützung zuteil wird! Appelle hoher Politiker zum ehrenamtlichen Engagement verlieren ihre Glaubwürdigkeit, wenn ‚vor Ort‘ angesichts leerer kommunaler Kassen gerade bei der Förderung des Sportsports das Sparen wirksam werden soll.

Kommen wir zum zweiten Punkt: Die Erweiterung der Tennis-Anlage am jetzigen Standort ist konkret auf den Weg gebracht. Aus heutiger Sicht werden im Laufe des Jahres 1988 fünf Turnierplätze und ein Übungsplatz verfügbar sein und der Erweiterungsbau für das Tennisheim mit Hilfe vieler fleißiger Hände der Tennis-Spielgemeinschaft beginnen können.

Impressum

Redaktion und Gestaltung:

Günther Langmaack
Cachanring 2, Tel. 3923

Mitarbeit: alle Abteilungsleitungen

Anzeigen: Corinna Langmaack

Herausgeber:

MTV Vechede von 1893 e.V.
Berliner Straße 35, 3303 Vechede

Herstellung:

Döring-Druck, Braunschweig
Koppestraße 6, Tel. (0531) 37 39 30

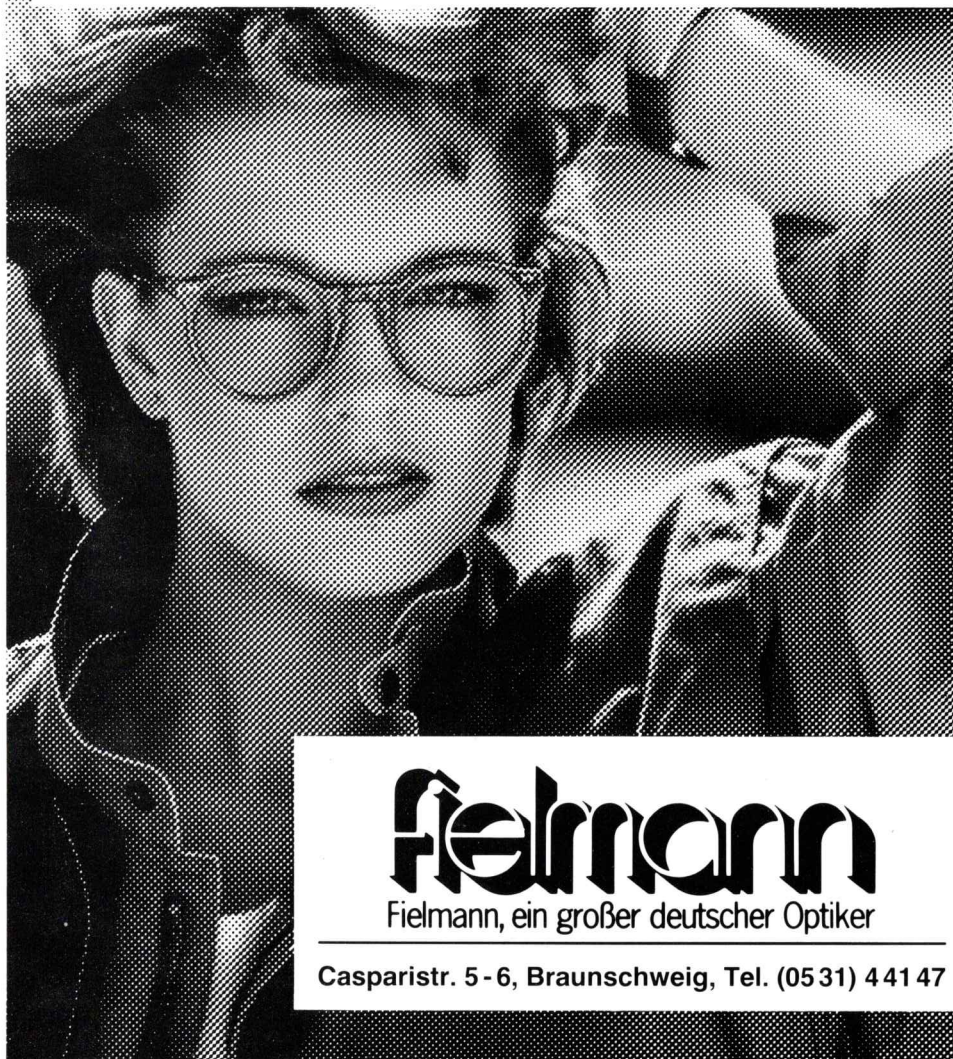
Auflage: 700 Exemplare

Zum Titelbild:

Die Ehrung im Wettbewerb der Kunstturn-Landesmeisterschaften, von links: Herbert Christoph, Evelyn Fleckenstein, Christiane Wünschmann, Dörte Wittenberg, Friedrich Jungenkrüger (siehe Artikel: Turnen)

Führerschein-Sehtest bei Fielmann

Die leichteste Übung von allen! Kommen Sie einfach herein. Fielmann testet computergenau, freundlich und amtlich zugelassen. Mit schriftlichem Ergebnis – und alles in Minutenschnelle!



Fielmann

Fielmann, ein großer deutscher Optiker

Casparistr. 5 - 6, Braunschweig, Tel. (05 31) 4 41 47

Was die Ausgewogenheit der Hallenbelegung in Vechelde betrifft, müssen wir uns noch mit einigen Merkwürdigkeiten auseinandersetzen. Wir haben zum Beispiel zum Winterhalbjahr 1987/1988 eine Trainingseinheit in Bodenstedt aufgeben müssen wegen eines gültigen Beschlusses, nach dem in den gemeindeeigenen Hallen der Vechelder Ortschaften die dort ansässigen Vereine berücksichtigt werden. Unfindlich bleibt, warum bei einer Überschneidung von beantragten Zeiten für die Halle am Schützenplatz der MTV Vechelde wiederum das Nachsehen gegenüber einem ‚auswärtigen‘ Verein gehabt hat. Und wie verhält es sich in den übrigen Sporthallen in Vechelde? Ganz einfach: Für die Nutzung der dem Landkreis Peine gehörenden Hallen I und II gibt es leider keinen ‚Begünstigungsbeschluß‘. Wir sind zu diesem Thema mit Politikern und Verwaltung der Gemeinde im Gespräch . . .

Nun zum Spaß am Sport: Sicher haben, liebe Mitglieder und Freunde des MTV, einige von Ihnen sich gefragt, warum im Jahr 1987 der Harzwandertag nicht stattgefunden hat! Die Erklärung sei hier gegeben: Familienwanderungen sollen portemonnaie-freundlich sein, eine maßgebliche Bezuschussung aus dem ‚großen Vereinstopf‘ ist jedoch mit Rücksicht auf die übrigen Aufgaben nicht möglich. Also bedarf es vieler Teilnehmer, um die teuren Busse wirtschaftlich zu nutzen. Leider mußten wir – möglicherweise durch Vielzahl und Vielfalt der Wanderangebote in unserer Region – abnehmende Teilnehmerzahlen registrieren, und wollen es deshalb mit einem zweijährigen Turnus versuchen. Als ‚Entschädigung‘ war unser Familienspielfest im August gedacht, dessen

Besucherzahl allerdings nicht den Erwartungen entsprach, obwohl es zum Nulltarif angeboten wurde. Hat es hierbei an der zu beobachtenden Überschwemmung mit Spielfesten in Vechelde gelegen? Wir meinen, daß eine Denkpause und neue Ideen nötig sind !

Lassen Sie, liebe Mitglieder und Freunde, uns Ihre Ansichten zu solchen spartenübergreifenden Gemeinschaftsveranstaltungen wissen. Gern würden wir häufiger als in der Vergangenheit kritische Gedanken, Wünsche und Anregungen aus dem großen Kreis unserer Mitglieder zu hören oder zu lesen bekommen. Ich halte dies für eine wichtige Form der Mitarbeit im Verein, die jedem möglich ist, auch ohne ein Amt innezuhaben. Lassen Sie nicht den Vorstand des MTV allein denken, entscheiden und steuern, sondern wirken Sie dabei mit!

Übrigens, zu steuern ist zur Zeit ein ‚MTV-Schiff‘ mit über 1.200 Passagieren und Besatzungsmitgliedern. Dies ist sicher ein Zeichen dafür, daß die Sportangebote und die Gemeinschaft ‚an Bord des MTV‘ einen guten Ruf haben.

Allen Aktiven und ihren Trainern und Betreuern wünsche ich für die begonnene Wettkampfsaison die erhofften sportlichen Erfolge, meinen Mit-Verantwortlichen sage ich herzlichen Dank für die sachliche und faire Zusammenarbeit in den zurückliegenden Monaten.

Ihr

Herbert Christoph

Herbert Christoph
1. Vorsitzender

Allen Mitgliedern und Freunden, sowie allen ehrenamtlichen Helfern, Übungsleitern, Vorstandsmitgliedern und Abteilungsleitern wünschen wir ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr.

Die Redaktion



Ambulante Herzgruppe – Sport kann Medizin sein

Auf Grund der Erkenntnisse in der modernen Medizin und dem Wagemut der Übungsleiterin, Frau Ute Haufe, kam es in Vechelde zur Gründung einer „Ambulanten Herzgruppe“. Nur wer um die Dinge weiß, kann ermessen, welche Anstrengungen es gekostet hat, eine solche Gruppe ins Leben zu rufen.

Zunächst war es für die Übungsleiterin erforderlich, entsprechende Lehrgänge mit Erfolg zu absolvieren, um die sogenannten „Koronar-Sportler“, wie die Herzpatienten auch genannt werden, in dem Sportgeschehen richtig einzusetzen, aber dabei nicht zu überfordern. Hier kann „ein zu viel“ entscheidende Nachteile hervorrufen.

Alsdann setzte sich die Übungsleiterin mit den Ärzten in Verbindung, um diese von der Notwendigkeit zu überzeugen und zur Mithilfe zu gewinnen. Hierbei ist es erforderlich, daß der Arzt einem Herzpatienten den Koronar-Sport verschreibt und daß dieser verordnete Sport nur unter Aufsicht eines Arztes durchgeführt werden darf.

Dies bedeutet, daß für die Gründung einer solchen „Ambulanten Herzgruppe“ interessierte

Menschen gefunden werden müssen, daß diese Menschen für diesen Sport tauglich sein müssen und daß die Ärzte ihre Bereitschaft erklären müssen, die Aufsicht während der Sportstunden zu übernehmen.

Desgleichen ist es erforderlich, daß eine solche Gruppe in einem Sportverein integriert wird, um den entsprechenden Vorschriften gerecht zu werden. Dies erforderte wiederum Anstrengungen und Gespräche seitens der Übungsleiterin.

Nach erfolgreicher Beseitigung dieser Hemmnisse kam es zur Gründung der „Ambulanten Herzgruppe“ Vechelde, welche im MTV. Vechelde integriert wurde.

Es braucht kein Herzpatient Angst zu haben, einer solchen Gruppe beizutreten, denn hier wird Leistung nicht erwartet. Es handelt sich vielmehr um eine informelle Gruppe von etwa 15-20 Personen (Herzpatienten) mit oder ohne Lebenspartnern, die zusammen mit dem Arzt und der Übungsleiterin einmal wöchentlich 1-2 Stunden eine dosierte und überwachte Bewegungstherapie betreibt. Die richtige Bewegung



AHG Gründungsgruppe h.v.l.: Lothar Mues, Elisabeth Berger, Heinrich Meyerhof, Dr. Schümann, Günter Spendel, Helmut Henke, Vizent Kostelnik, Otto Berger - **v.v.l.:** Rudolf Reihers, Heinz Lilge, Horst Margalle, Marie-Luise Folle, Georg Heller

kann für einen Herzkranken wie eine Medizin bzw. wie ein Medikament wirken. Ein richtiges und besseres Zusammenspiel der Muskeln im Körper, etwa in den Beinen und den Armen, kann für die gleiche Leistung zu einem geringeren Sauerstoffverbrauch führen und damit das Herz entlasten. Aber die Bewegungen müssen wie ein Medikament richtig angezeigt und do-

siert sein, damit sie keinen Schaden anrichten und somit als Ausgleichssport anzusehen sind.

Abschließend sei nochmals erwähnt, wenn man das Wort Sport hört, sollte ein Herzpatient nicht an Leistung und Wettbewerb denken, sondern nur an Bewegung, welche Spaß und Freude und somit das Leben wieder lebenswert macht.

Horst Margalle

GOLDGALERIE

Junges Gold



**Qualität
günstige Preise**

Karl Bähnel

Uhren - Schmuck - Bestecke

Hildesheimer Str. 19 - 3303 Vechede

Telefon (0 53 02) 21 13

Ansprechpartner der Abteilungen

Ambulante Herzgruppe:	Ute Haufe, Spiegelbergallee 2 D, 3303 Vechede, Tel. 3852
Badminton:	Peter Daube, An der Waage 10, 3303 Vechede, Tel. 1519
Gymnastik:	Johanna Faist, Meisenweg 12, 3303 Vechede, Tel. 3445
Handball:	Rudi Kranz, Hildesheimer Straße 76, 3303 Vechede, Tel. 1240
Leichtathletik:	Rolf Furchert, Parkstraße 7 D, 3303 Vechede, Tel. 3471
Schwimmen:	Gitta Kleppeck, Spinnerstraße 5, 3303 Vechede, Tel. 3404
Tennis:	Heinz Jahns, Liebermannstraße 13, 3303 Vechede, Tel. 4514
Kinder- u. Jugendturnen:	Andreas Fricke, Abtstraße 3, 3300 Braunschweig, Tel. 334013
Kunstturnen:	Friedrich Jungenkrüger, 3340 Wolfenbüttel, Tel. 05331/62975
Eltern-Kind-Turnen:	Marion Christoph, Parkstraße 8 B, 3303 Vechede, Tel. 05302/5789
Volkstanz:	Thorsten Panzer, Friedrichstraße 29, 3150 Peine, Tel. 05171/53935
Volleyball:	Ursula Birkhahn, An der Kättge 17, 3153 Lahstedt, Tel. 05174/8207

Badminton

Die Badminton-Abteilung der Spielgemeinschaft von MTV und Arminia Vechelde ist bemüht, den Verein auch in weiteren Entfernungen bekannt zu machen. Die Abteilung hat inzwischen große Erfahrungen in der Ausrichtung von Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Am 21. und 22. November wurden in Vechelde bei der Bezirksmeisterschaft Badmintonspieler und -Spielerinnen aus der Niedersachsen- und Oberliga erwartet. Die erste Mannschaft hat sich inzwischen in die Verbandsklasse hinauf gespielt.

Im Oktober wurden von der Spielgemeinschaft die Bezirksmeisterschaften der Jugendlichen unter 14 Jahren ausgerichtet. An dem Turnier nahmen 116 Sportler aus allen Kreisen des Bezirks Braunschweig teil. Hendrik Gehrke wurde zweiter im Doppel und jeweils vierter im Einzel und Mixed. Christian Richter wurde dritter im Doppel. Hendrik und Christian haben sich damit für die Landesmeisterschaft in Nienburg qualifiziert.

Bernhard Stephan



Sieger beim Bezirkspokal-Turnier:

v.l.: Sabine Rabe, Anja Heise, Carsten. Daube, Michael Kienel.



Für Ihre Gesundheit
alles unter einem Dach

Löwen-Apotheke
33 03 VECHELDE



**Reformwaren
Depot Kellner**

Eva Kellner-Brandes
Hildesheimer Straße 20
Telefon (0 53 02) 22 94

Gymnastik

Zu unserem Jahresausflug am 23. August waren wir mit dem Fahrrad unterwegs. Nachdem wir stattliche 15 km geradelt waren, begannen ab 15 Uhr der gemütliche Teil im Anglerheim mit Kaffeetrinken – einige Damen hatten Kuchen gebacken und eine gutgekühlte Bowle hatte wieder den richtigen Platz. Der Nachmittag verlief recht gesellig. Beim späteren gemütlichen Grillen schmeckte uns auch der vorbereitete Salat gut. Im großen Kreis, bei munteren Gitarrenklängen, viel Spaß und Fröhlichkeit ging der Abend zu Ende.

Am 5. und 6. September lief die „Gymnastrada“ in Hannover. Bei der auch einige Damen vom MTV mit Christiane Intemann dabei waren. Ihnen ein herzliches Danke für den großen Einsatz! Aber gleichzeitig hatten wir in Vechelde ebenfalls unseren Auftritt beim Jubiläum des Vechelder Spielmannszuges. Samstagabend führten 24 Damen unter der Leitung von Helga Schade etwas auf. Am Sonntag, den 6. September waren wir wieder dabei: die Gymnastik-Damen marschierten im Umzug durch Vechelde mit gespannten Reifen. Auf jeden Fall war es wieder ein aktives und vor allem ein fröhliches, sportliches Zusammensein. Helga Schade möchten wir hier noch einmal ganz herzlich Danke sagen.

Am 14. Dezember 1987 beenden wir unser Gymnastikjahr wieder mit einer Weihnachtsfeier.
Johanna Faist

Unsere Übungsstunden:

Montags in Halle II: von 17.30 bis 18.30 Uhr bei Christiane Intemann und von 20.30 bis 21.30 Uhr bei Helga Schade.

Unter dem Motto:

„Fit durch's ganze Jahr“

trifft sich jeden Montag in der Halle I in Vechelde die Gymnastikgruppe unter der Leitung von Hermann Bohnstedt. Von 20.00 bis 21.00 Uhr wird gelaufen, sich fitgehalten und etwas für die Kondition getan.

Mit einem Volleyballspiel bis 21.30 Uhr und späterem Zusammensitzen geht der Abend zu Ende.

Weitere Teilnehmer sind herzlich eingeladen: Einfach kommen und mitmachen !!!



Gymnastik-Damen beim Umzug durch Vechelde.

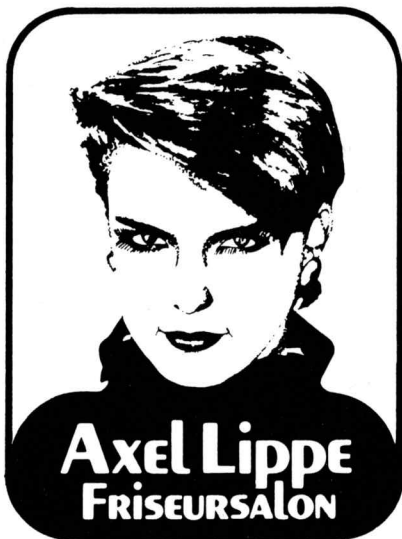
Der Getränke Spezialist



Reichhaltige Auswahl an
Bieren, Spirituosen
und alkoholfreien Getränken

H. Pillot

Tel. 053 02/40 77
Hildesheimer Str. 54
3303 Vechelde



Hildesheimer Straße 18

Telefon (0 53 02) 63 43

3303 VECHELDE

Handball

In der Handballsaison 1987/88 startet die Handball-Abteilung des MTV Vechelde mit 7 am Punktspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften.

Der Herrenbereich umfaßt 3 Mannschaften. Trainingszeit ist jeweils mittwochs von 19.00-22.00 Uhr in der Halle Berliner Straße. Trainer ist nach wie vor Klaus-Dieter Rusnak. Während die 1. und 2. Herren als Saisonziel den Aufstieg in die nächste höhere Spielklasse, die Kreisliga bzw. 2. Kreisklasse, anstreben, geht es für die 3. Herren um den Klassenerhalt in der 3. Kreisklasse.

Im Bereich der männlichen Jugend wurde mit einer A-Jugend- und einer D-Jugend-Mannschaft gestartet. Die A-Jugend, betreut von Jens Eilhardt, trainiert mittwochs in der Zeit von 17.30-19.00 Uhr, die D-Jugend von Eckart Geisler betreut, mittwochs von 16.00-17.30 Uhr, ebenfalls in der Halle Berliner Straße. Während die A-Jugend nach derzeitigem Stand wohl die letzte Saison im Jugendbereich spielen wird, altersbedingt wird sie dann hoffentlich in der nächsten Spielsaison geschlossen in den Herrenbereich überwechseln, hat die D-Jugend gute Entwicklungsmöglichkeiten. Durch ständigen Zulauf sind die anfänglichen Personalprobleme überwunden, so daß nunmehr die Mannschaft kontinuierlich zusammenwachsen kann. So wird ein Leistungszuwachs in absehbarer Zeit zu erwarten sein.

Die Kameradschaft, einst Markenzeichen der Damen-Mannschaft, scheint derzeit etwas gestört. Manfred Plagge als Trainer gibt sich redlich Mühe, in den mittwochlichen Trainingszeiten von 18.30-20.00 Uhr in der Realschulhalle die Situation zu verbessern, dennoch bleibt der mögliche Erfolg aus. Nun, die Saison ist noch lang und man wird sich wieder zu einer Gemeinsamkeit finden, denn Freude am Handballsport besteht nach wie vor.

TERMINE - TERMINE

- MTV-Ball
am **16. Januar 1988**
bei Geldmacher
- Karneval für Kinder
Halle II, Rosenmontag
den **15. Februar 1988**
- Jahreshauptversammlung
am **11. März 1988**
bei Geldmacher

TERMINE - TERMINE

Die weibliche A-Jugend, von Karin Reihers betreut und ebenfalls mittwochs in der Zeit von 17.00-18.30 Uhr in der Halle Realschule trainingsaktiv, wird, wie die männliche A-Jugend, nach Saisonende altersbedingt in die Damenstaffel aufrücken. Es bleibt abzuwarten, ob ein ausreichender Spielerkreis zur Fortführung einer weiblichen Jugend-Mannschaft zur Verfügung sein wird.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen, die mitwirken, den Handballsport in unserem Verein zu betreiben und wünsche allen Mannschaften den Erfolg, den sie sich im Spieljahr 1987/88 erhoffen.
Rudi Kranz



Den Inserenten in dieser Ausgabe des MTV-Schaufensters sagen wir herzlichen Dank für ihren finanziellen Beitrag, denn dadurch wurde die Herausgabe in dieser Form sehr erleichtert.

Erst mal seh'n was Quelle hat

**Bestellannahme und Verkauf
mit Computer-Service**

Quelle – AGENTUR

**Inh. Ralf Werner Lehmkuhl
Vechelde, Hildesheimer Straße 89
Tel. (0 53 02) 53 13**



Qualität und Frische
BÄCKEREI – KONDITOREI

W. PAPE

Woltorfer Straße 8, 3304 Meerdorf

Telefon (051 71) 1 75 93

FILIALEN:

im Mini-Mal-Markt
in Vechelde, Tel. (0 53 02) 63 52

im Globus-Markt
in Wendeburg, Tel. (0 53 03) 17 78



Leichtathletik

Die Leichtathletikabteilung muß als ein kränklicher Patient bezeichnet werden, weil die Zahl der Aktiven zu gering ist. Hoffnungsvoll steigt jeweils die Teilnehmerzahl beim Hallentraining. Aber sobald die Saison im Stadion eröffnet wird, beginnt der Kreis zu einer kleinen aber stetigen Gruppe zu schrumpfen. In der Wettkampfzeit können oft für mehrere Jahrgangsklassen keine Teilnehmer gemeldet werden.

Ein Nachteil für einen kontinuierlichen Trainingsaufbau war in diesem Jahr der sehr frühe Beginn der Sommerferien. Diese zerrissen nicht nur die Wettkampfzeit, sondern mit einer Ferienlänge von über 6 Wochen ging die schönste Zeit des Jahres fast vollständig verloren.

In der Leichtathletik gibt es 4 Schüler- und 2 Jugendaltersklassen, männlich wie weiblich. Würden wir in jeder Klasse 4 Athleten haben, so hätten wir eine Abteilungsstärke von 48. Das wäre das Minimum um bei Mannschafts- bzw. Staffeltwettkämpfen starten zu können. Nur so könnte ein intensives, den Altersklassen entsprechendes Training angeboten und durchgeführt werden.

Über die Leistungen des verbliebenen harten Kerns wurde im Vechelder Boten fortlaufend berichtet. Bei Wettkampfveranstaltungen auf Kreisebene erzielten diese Athleten stets akzeptable Ergebnisse mit Plätzen im vorderen Teilnehmerfeld. Bei allen Wettbewerben auf Kreis-

ebene waren wir vertreten. Nach 1984 konnten wir auch erstmals wieder an Meisterschaften der Langstreckenstaffeln teilnehmen und auch beim Mannschaftswettbewerb im Schülercup erfolgreich Mitpunkten.

Das zusätzlich angebotene Langlaufausdauertraining wurde gut angenommen. Die Bedingungen für das DLV-Langlaufabzeichen der Stufe 3 (60 Min. Laufen ohne Pause) erfüllten im Laufe des Sommers fast alle Jungen und Mädchen. Erfreulich ist auch die Teilnahme von Athleten, teilweise mit ihren Eltern, an zahlreichen Volksläufen. So waren wir beim 1. Braunschweiger Nachtlauf, sowie in Salzdahlum, Rübke, Gifhorn und Hannover am Start. Den Abschluß bildete der 7. Siebenhaar Volkslauf des MTV Braunschweig um den Südsee, den selbst Niels Reichelt unser Jüngster mit 5 Jahren über 2000m durchstand.

Der Höhepunkt dieser Saison war die langersehnte Wochenendfreizeit vom 27.-29. Sept. im Schullandheim Sonnenberg im Harz. In einer entspannten Atmosphäre wurde das Miteinander und Füreinander, was bei Training und Wettkampf zu kurz kommt, gespielt, geübt und gelebt.

Wir würden uns freuen, wenn mehr Vechelder Kinder und Jugendliche unser Leichtathletik-Angebot annehmen.

Magarete Reichelt und Rolf Furchert



... im Schullandheim Sonnenberg, im Harz.

Die „Bastelbutze“

Hildesheimer Str. 17 — 3303 Vechelde — Tel. (0 53 02) 50 50

Inhaber : Saskia Junge und Sigrid Mauler

Wir führen Bastelmaterial und handgefertigte Geschenkartikel.

Wir brennen Ihre Töpferarbeiten und bieten Ihnen Kurse an.

**Ihr Friseur im
Einkaufszentrum**

**hair·chic
harms**

Ilsede ☎ 05172/4498

Vechelde ☎ 05302/5361



**Wir sind auch
montags für Sie da !**

und in Ilsede,
Gerhard-Lukas-Str. 68
☎ 05172/7747

Auf Ihren Besuch freuen sich
Hannelore Harms und Mitarbeiter

Hallenbelegung Winterhalbjahr 87/88

TURNEN

Montags	Halle Schützenplatz	16.30–18.00 Jungen ab 5 Jahre	Andreas Fricke
	Halle I	14.00–15.30 Talentförderung	Birgit Heyne
	Halle I	14.45–15.45 Mutter und Kind	Marion Christoph
	Halle I	15.45–16.30 Mutter und Kind	Marion Christoph
	Halle I	16.30–17.30 Mutter und Kind	Marion Christoph
	Halle I	16.00–18.00 Leistungsturnen	Christiane Wünschmann/ Friedrich Jungenkrüger
Dienstags	Halle I	14.45–17.00 Leistungsturnen	Wünschmann/Jungenkrüger
Mittwochs	Halle*)	17.00–19.00 Leistungsturnen	Wünschmann/Jungenkrüger
Donnerstags	Halle Schützenplatz	15.00–16.00 Vorschulkinder	Birgit Heyne
	Halle I	14.30–16.30 Leistungsturnen	Wünschmann/Jungenkrüger
Freitags	Halle I	14.00–15.00 Kinder 6–8 Jahre	Ina Schulz
	Halle I	15.00–16.00 Mädchen 8–12 Jahre	Ina Schulz
	Halle I	16.00–17.00 Mädchen ab 12 Jahre	Ina Schulz
	Halle I	16.00–18.00 Leistungsturnen	Wünschmann/Jungenkrüger

*) stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest!

HANDBALL

Montags	Halle Schützenplatz	20.30–22.00 Konditionstraining	Jens Eilhardt
Mittwochs	Halle I	17.00–18.30 weibl. Jugend	Karin Reihers
	Halle I	18.30–20.00 Frauen	Manfred Plagge
	Halle II	16.00–17.30 D-Jugend	Eckard Geissler
	Halle II	17.30–19.00 A-Jugend	Jens Eilhardt
	Halle II	19.00–22.00 Herren	Klaus-Dieter Rusnak

GYMNASTIK

Montags	Halle II	17.00–18.30 Frauen	Christiane Intemann
	Halle II	20.30–22.00 Frauen	Helga Schade

BADMINTON

Dienstags	Halle II	20.00–22.00 Herren und Damen I. und II. Mannschaft	Manfred Seibt
Mittwochs	Halle II	20.00–22.00 III., IV. und V. Mannschaft	Volker Daube
Donnerstags	Halle II	17.00–18.30 Jugend	Holger Haars
Freitags	Halle II	17.00–20.00 Jugend	Holger Haars/Uwe Riske
	Halle II	20.00–22.00 Senioren	Holger Haars

VOLLEYBALL

Montags	Halle II	17.00–18.30 Anfänger	Unger/Adler
	Halle Schützenplatz	17.00–19.00 I. Herren	Jürgen Ehlers
	Halle Schützenplatz	19.00–20.30 I. Damen	Jürgen Ehlers
Dienstags	Halle II	18.30–20.00 I. und III. Herren	Jung/Ambrose
	Halle I	20.00–22.00 II. Damen	Jürgen Ehlers
	Halle I	20.00–22.00 II. Herren	David Ambrose
Donnerstags	Halle II	19.30–20.30 II. und III. Herren	David Ambrose
	Halle II	20.30–22.00 I. und II. Damen	Jürgen Ehlers
	Halle Schützenplatz	18.00–19.00 Anfänger	Unger

VOLKSTANZ

Dienstags	Halle Schützenplatz	15.30–17.00 Anfänger	Götte
Mittwochs	Halle Schützenplatz	15.00–16.30 Folklore Fortg. Kinder	Veron. Tiehe/Helge Postrach
	Halle Schützenplatz	16.30–18.00 Jazz Jugendliche	Veron. Tiehe/Helge Postrach
	Bürgerzentrum	18.00–20.00 Squaredance, Anfänger und Fortgeschrittene	Veron. Tiehe/Helge Postrach

AMBULANTE HERZGRUPPE

Montags	Halle II	19.00–20.30	Ute Haufe
----------------	----------	-------------	-----------

LEICHTATHLETIK

Dienstags	Halle II	17.00–18.30	Dietmar Leese
------------------	----------	-------------	---------------

SCHWIMMEN

Dienstags und	Schwimmhalle	18.00–19.00 Krabben-Gruppe	Silvia Riehn
		18.00–19.00 Fortgeschrittene II	Michael Christoph
Donnerstags		19.00–20.00 Fortgeschrittene I	Carola Ludwig
		19.00–20.00 Leistungsgruppe II	Ruppert Sagrauske
		20.00–21.15 Leistungsgruppe I	Hans-Werner Helmrich

JEDERMANN-SPORTGRUPPEN

Montags	Halle I	20.00–22.00 allgemeine Gymnastik	Hermann Bohnstedt
	Halle II	19.00–20.30 Seniorenvolleyball	Gerhard Brandt
Freitags	Halle II	20.00–22.00 Jedermannvolleyball	Gerhard Brandt

Schwimmen

In diesem Jahr bestritten die Vechelder Schwimmer fast in jedem Monat mindestens einen Wettkampf. Sie folgten den Einladungen nach Hohenhameln, Ölper, Gadenstedt und SZ-Lebenstedt. Besondere Wettkämpfe für die Aktiven waren das Kraul- bzw. Brust Schmetterlingsschwimmfest in Wolfenbüttel, das Pokalschwimmfest in Großburgwedel und das Nationale Vergleichsschwimmfest in Peine. Dabei konnten sie unter Beweis stellen, daß die Vechelder auch mit Schwimmern den Bezirken Braunschweig und Hannover mithalten können.



Großburgwedel – Abendliches Grillen.

Zum ersten Mal nahm Carola Ludwig bei den Bezirks- und den Niedersächsischen Meisterschaften der Senioren (ab Altersklasse 20) teil, die sie mit einem Vizetitel im Bezirk und einem achten Platz im Land über 50 m Freistil abschloß.

Besonders hervorzuheben wäre das Pokalschwimmfest in Großburgwedel: Die Einmaligkeit lag in der Übernachtung in Zelten auf dem Freibadgelände, an der nahezu alle Schwimmer der Abteilung mit Begeisterung beteiligt waren. Anfängliche Nässe konnte die Freude und den Spaß an der Aktion nicht hemmen.

Wir reisten frühzeitig an, um noch unser Zeltlager aufbauen zu können, bevor nachmittags der Wettkampf begann. Während der ganzen Zeit sorgten die Betreuer für das allgemeine Wohl aller: zwei Väter durch intensiven Einsatz beim Fußballspiel, drei Betreuer durch Grillen für das leibliche Wohl, eine Betreuerin durch Frühstück, sämtliche Betreuer durch seelischen Beistand vor, während und nach dem Schwimmen. Außerdem gab es ein großes Angebot auf sei-

ten des Veranstalters, z.B. abendliches Fackelschwimmen sowie hervorragende Verpflegung am Sonntag. Bei diesem Vergleichsschwimmen konnten sich die MTV-Schwimmer ganz gut durchsetzen und einen Platz im gehobenen Mittelfeld erreichen. Bei diesem Wochenende bewährte sich unsere neue Abteilungsleiterin Gitta Kleppeck sehr gut.

Im Herbst fanden wie gewöhnlich die Fortbildungslehrgänge des Schwimmbezirks Braunschweig statt, so daß wir die Möglichkeit hatten, Interessierte weiterbilden zu lassen, damit sie in Zukunft beim Übungsbetrieb und im Wettkampf aktiv mithelfen können. Aus diesem Grund nehmen Sabine Groppe, Dorit Guder und Tobias Hartmann in Göttingen an einem Lehrgang zur Ausbildung von Riegenführern teil. Dieser Lehrgang legt die Grundlagen zum Trainieren der Schwimmer.

Mit Michael Christoph, Claus Groppe und Rupert Sagrauske besitzt unsere Abteilung wieder drei Kampfrichter, die kürzlich in Northeim dazu ausgebildet wurden. Die Kampfrichterausbildung ermöglicht uns überhaupt erst die Teilnahme an Wettkämpfen, da jeder Verein verpflichtet ist, Kampfrichter zur Verfügung zu stellen.

Abschließend läßt sich sagen, daß die Abteilung mit ihren 83 Mitgliedern in fünf Gruppen voll ausgelastet ist. Leider ist eine Warteliste unvermeidbar, da ein Training mit mehr als 15 Schwimmern je Gruppe nicht möglich ist. Die Abteilung bemüht sich aber, noch eine weitere Trainingsstunde in der Schwimmhalle vom Landkreis zu erhalten. C.R.



MTV-Schwimmer nach einem Wettkampf.



Gärtnerei
moderne Floristik
Fleurop-Service
Keramik-Studio

Hildesheimer Straße 26 3303 Vechelde ☎ 05302-1010

Wir machen mehr aus Ihren Blumen!

. . . denn Tradition ist uns Verpflichtung.

MUNDSTOCK international

VECHELDER REISEBÜRO

Wir buchen für Sie sämtliche Bus-, Flug- und Bahnreisen.
Vertretung für Ferienhäuser, Fähren, Reiseversicherung.
ABC-Amerika-Flüge können bei uns gebucht werden.
Gern beraten wir Sie !

Hildesheimer Str. 22 · 3303 Vechelde · Telefon (0 53 02) 49 17

Tennis – Licht und Schatten!

Große Freude herrschte 1986 als die 1. Damen-Mannschaft in die nächst höhere Klasse aufgestiegen war. Die Befürchtungen die damals bereits geäußert wurden, diese Klasse nicht halten zu können, bewahrheiteten sich leider. Die 1. Damen-Mannschaft mußte in der Saison 1987 wieder absteigen. Das Tief im Damen-Tennis der TSG zeigte sich auch bei der Beteiligung bei den Meisterschaften. Der Wettbewerb Damen-Doppel um die Vereinsmeisterschaft mußte wegen zu geringer Beteiligung gestrichen werden. Für die Zukunft ist zu hoffen, daß die gute Jugendarbeit von Helmut Neumann dazu führt, daß die Mädchen an die Damen-Klasse herangebracht und auch von den „älteren“ Damen integriert und akzeptiert werden.

Einen großartigen Erfolg errang die 1. Herren-Mannschaft, die sich erst im letzten Spiel und nach einem 2:4 Rückstand nach den Einzeln

gegen Broistedt mit 5:4 durchsetzen konnte. Die 1. Herren-Mannschaft spielt damit in der Saison 1988 in der Kreisliga. Die erfolgreiche Mannschaft setzte sich zusammen aus: Holger Radeke, Otto Hähnle, Rolf Buschmann, Ingo Eilhardt, Daniel Ebeling, Bernd Schelzke, Heinz Jahns, Hubert Adler und Hermann Bohnstedt. Diese Zusammensetzung aus „jugendlichem Können“ und „abgeklärter Routine“ läßt für 1988 hoffen, daß die Klasse erhalten bleibt. In der Saison 1988 sollen nach den Vorstellungen des Sportwarts Hermann Bohnstedt noch weitere Jugendliche in die Herren-Mannschaft eingebaut werden. Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurden folgende Vereinsmeister ermittelt:

Mixed: Anne Ebeling / Ingo Eilhardt
Damen-Einzel: Urte Meyerding
Herren-Doppel: Ingo Eilhardt / Daniel Ebeling
Herren-Einzel: Kai Herrmann

C.F.



unsere Jüngsten!

Turnen

Riesenerfolg für die Kunstturnriege des MTV

Daß sich das Kunstturnen im MTV Vechelde im Aufwind befindet, hat die Riege um die Trainer Christiane Wünschmann und Friedrich Jungenkrüger am 25. Oktober in Fallersleben erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Sie sicherten sich nach ersten Plätzen in der Hin- und Rückrunde nun auch im Endkampf in der Bezirksliga den Meistertitel. Damit haben sie sich für den Landesentscheid qualifiziert.

ERFREULICHES

Unter der Rubrik „Erfreuliches“ kann man die drei Neuzugänge für den MTV Vechelde einordnen. Die drei Nachwuchsturnerinnen Sandra Dörn, Kirsten Böttcher und Insa von Johnn verließen ihren bisherigen Stammverein, den TSV Salzgitter, wegen mangelnder Trainingsbedingungen. Ungenügend Trainingszeiten und zu wenig Engagement des Vereins für das Kunstturnen waren die Hauptgründe für den Wechsel. Da die drei Turnerinnen auch schon während der Zeit beim TSV Salzgitter von Christiane Wünschmann und Friedrich Jungenkrüger trainiert wurden, verwundert es nicht, daß sie nun ihren Trainern zum MTV Vechelde folgten. Hoffen wir zugunsten der Turnerinnen, daß ihnen die tägliche strapaziöse Anreise nie zuviel wird und nun neben der harten Arbeit am Gerät wieder Spaß und Freude im Vordergrund stehen.



Insa von Johnn

geb. am 14. 6. 1977

Erst kurze Zeit bei ihrem neuen Verein und schon sichert sie sich den Titel einer Kreismeisterin in der Wettkampfklasse MS.

Ebenfalls Siegerin mit der Mannschaft in der Bezirksliga; erreichte somit die Qualifikation für den Landesentscheid.



Kirsten Böttcher

geb. am 6. 7. 1976

In diesem Jahr Zweite bei den Bezirksmeisterschaften und Zehnte bei den Landesmeisterschaften in der M7.

Wie Insa von Johnn mit der Mannschaft des MTV Vechelde Siegerin der Bezirksliga.



Sandra Dörn

geb. am 29. 3. 1977

Wurde im letzten Jahr mit über 6 Punkten Vorsprung unangefochten Landesmeisterin in der M7 (Talentfindung).

Aber noch größer dürfte ihr Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften in Erlangen zu bewerten sein. Es gelang ihr hier nämlich, als einziger Turnerin aus Niedersachsen, der Sprung in den D/C-Kader des Deutschen Turnerbundes.

... und eines der Nachwuchstalente aus den eigenen Reihen



Steffie Weigel

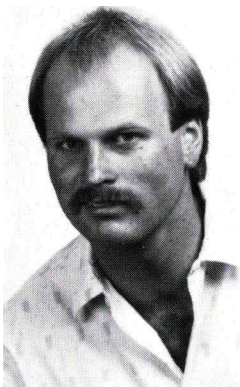
geb. am 13. 7. 79

Die erst achtjährige Steffie Weigel turnte bei den Kreismeisterschaften am 29. 8. in Wendeburg ihren ersten Wettkampf. Platz 10 war der verdiente Lohn für ihren Trainingsfleiß. „Ein schöner Erfolg für die kleine Steffie, die sehr talentiert ist. Mit ihr werden wir noch viel Freude haben“.

... neuer Übungsleiter

Die Turnabteilung kann wieder einmal einen neuen Übungsleiter begrüßen.

Für das Turnen der Jungen am Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr konnten wir **Andreas Fricke** gewinnen.



Andreas, 1960 geboren, turnt selbst seit seinem 4. Lebensjahr. Er kommt vom MTV Vater Jahn Peine, für den er früher auf Kreis-, Bezirks-, Landes-, und Bundesebene erfolgreich im Mehrkampf und Jahnneunkampf war. 1983 machte Andreas die Übungsleiterlizenz in der Turnschule Melle und betreute 2 Jahre die Leistungsturner des Vater Jahn Peine.

Als Beamter des Bundesgrenzschutzes war er für 2 Jahre im Ausland und möchte nun wieder in einem Verein mitarbeiten. Er hat im MTV Vechelde die Gruppe von Christoph Dittrich übernommen, dem ich an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte, daß er sich einige Jahre stark für die Jungen engagiert hat. Andreas wünsche ich viel Freude und Erfolg in unserem Verein.

Wieder unter uns ist unsere Übungsleiterin Birgit Heyne. Nach 1 Jahr Auslandsaufenthalt über-

nimmt sie die Gruppe der Vorschulkinder. Diese Gruppe leitete viele Jahre Helga Schade.

Sie hat sehr viel für diese Gruppe getan und immer sehr guten Zuspruch gehabt. Auch Dir, liebe Helga, herzlichen Dank.

Ingrid Meyer-Scharenberg

Ehrung der Landessiegerin Dörte Wittenberg

Als sensationeller Erfolg war es in der Presse verkündet worden: Der Landesmeisteritel in der Wettkampfkategorie M5A für Dörte Wittenberg.

Auch der Vorstand des MTV Vechelde ließ es sich nicht nehmen, die frischgebackene Landes-siegerin Dörte Wittenberg und die Viertplatzierte Evelyn Fleckenstein zu ehren (siehe Titelbild). Der 1. Vorsitzende, Herbert Christoph, betonte die tolle Form der Turnerinnen und überreichte ihnen als kleine Aufmerksamkeit des Vereins zwei Maskottchen. Die Namen der zwei Maskottchen sollen schon sicher sein; für Turninsider gut bekannt unter „Chriss“ und „Friedel“. Aber auch für die übrige Mannschaft fand der Vereinsvorsitzende lobende Worte und wünschte der gesamten Kunstturnabteilung für die noch ausstehenden Wettbewerbe weiterhin viel Glück.

Gruß aus Norwegen

Katrin Brubakk, lange Zeit Gastturnerin des MTV Vechelde und nach den Sommerferien wieder nach Norwegen zurückgekehrt, grüßt die Kunstturnriege des MTV Vechelde.

Der Vorstand des MTV:

1. Vorsitzender:	Herbert Christoph, Parkstraße 8B, Vechelde, Tel. 5789
2. Vorsitzender:	Rudolf Kranz, Hildesheimer Straße 76, Vechelde, Tel. 1240
Kassenwart:	Hans-Werner Helmrich, Königsberger Straße 40, Vechelde, Tel. 3248
Stellv. Kassenwart:	Hans-Hermann Beyer, Akazienweg 4, Vechelde, Tel. 3386
Schriftführer:	Horst Ebeling, Hildesheimer Straße 71, Vechelde, Tel. 1387
Stellv. Schriftführer:	Dorothea Wittenberg, Kollwitzstraße 18, Vechelde, Tel. 1369
Sportwart:	Werner Fritzsche, Akazienweg 8, Vechelde, Tel. 4814
Stellv. Sportwart:	Ulrich Ackenhausen, Hildesheimer Straße 49, Vechelde, Tel. 1502
Jugendwart:	Jürgen Miehe, Falkenring 21, Vechelde, Tel. 5889
Stellv. Jugendwart:	Marion Christoph, Parkstraße 8B, Vechelde, Tel. 5789
Pressewart:	Günther Langmaack, Cachanring 2, Vechelde, Tel. 3923

Deutsches Turnfest Berlin 1987

Als Vechelde am Sonntag, den 31. Mai noch im Tiefschlaf lag, setzten sich 13 Turnerinnen mit ihrer Betreuerin Ingrid Meyer-Scharenberg, dem Leichtathletik-Trainer Dietmar Leese und Marion Christoph, sowie Kerstin Bohnstedt mit einer ganzen Schulkasse in einem Bus Richtung Berlin in Bewegung. Einige inzwischen „alte Turnhasen“ nahmen es gelassen, die anderen fieberten aufgeregt dem großen Ereignis entgegen.

Endlich, nachdem in einer engen Straße noch ein Mercedes aus dem Weg geräumt werden mußte, kamen wir in unserem Quartier in Neukölln an und wurden von einem sehr netten Hausmeister empfangen. Nachdem wir unsere Sachen ausgepackt hatten, zog es einige Aktive sofort in die Sporthalle, andere erkundeten die nähere Umgebung. Doch Punkt 18 Uhr fanden sich plötzlich alle wieder ein, um zur Eröffnungsfeier im Olympiastadion aufzubrechen. Eintrittskarten waren sehr gering vorhanden, und so mußten wir wieder „Trick-Frankfurt“ anwenden, um alle dabei sein zu können. Super war der Einzug

einiger tausend Vereinsfahnen in's Stadion, darunter wirkte sogar die des MTV Vechelde mit. Auch als Zuschauer waren wir ständig in Bewegung, da die „Welle“ uns alle mit riß, und die Stimmung immer mehr an stieg. Unter Anleitung von Gotthilf Fischer schmetterten wir das Turnfestlied „Wer turnt hat mehr vom Leben“, das wir schon auf der Hinfahrt im Bus eingeübt hatten.

An den ersten 3 Tagen nahmen wir alle an unseren Wettkämpfen teil und wirkten teilweise auch als Kampfrichter mit. Trotz des strömenden Regens amüsierten wir uns bei der Strandfete am Wannsee hervorragend. Am Niedersachsenabend besuchten wir Europas größtes Badezentrum: „das blub“!

Donnerstag stand endlich die Stadtrundfahrt auf dem Programm, für uns alle sehr interessant, da wir ja bisher vorwiegend nur das Messegelände gesehen hatten. Außerdem konnten wir es uns auch nicht nehmen lassen, die Mauer von der anderen Seite zu besichtigen. Dort schlenderten wir unter den Linden entlang bis zum Brandenburger Tor.



potheke am Bürgerzentrum

Dr. Rainer Stoffel

Hildesheimer Straße 98 · 3303 Vechelde · Tel. 0 53 02 / 20 33

Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 8 –13 Uhr und 15–18.30 Uhr, außer Mi. und Sa.-Nachmittags.

jede 2. Woche (Nachtdienstwoche) jedoch:

Sa. 8–19 Uhr, So. 9 – 13 Uhr und 17–19 Uhr, Mo.–Fr. 7–20 Uhr durchgehend.

Ihr Apotheker – Berater für Arznei und Gesundheit

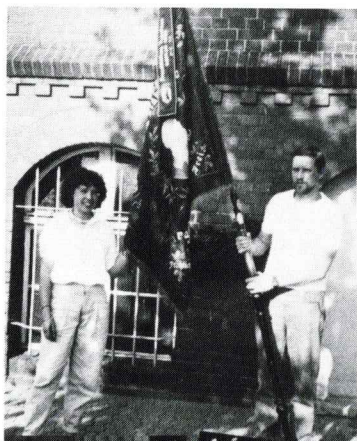
An den verbleibenden Abenden besuchten wir die Finalkämpfe der Deutschen Meisterschaften in der rhythmischen Sportgymnastik und im Kunstturnen der Frauen und Männer.

Samstag stiegen wir in luftige Höhe und sahen uns Berlin vom Funkturm aus an, danach ging es in den Zoo.

Am Sonntag, den 7. Juni, nach einer ereignisreichen, fröhlichen Woche, fand zum krönen den Abschluß der Festumzug der 120 000 Turnfestteilnehmer durch Berlin statt und endete im Olympiastadium mit einer fröhlichen und bunten Abschlußveranstaltung. Es war wirklich toll, und wir freuen uns schon auf Dortmund 1990.

Carola, Dorit, Martina, Wiebke

Unsere ►
Fahnenträger
Wiebke
und Dietmar



▼ Besuch
in Ost-Berlin



LETZTE MELDUNG

aus der Turnabteilung . . .

Einige Tage nach Redaktionsschluß erreichte uns die Nachricht, daß Frau Ingrid Meyer-Scharenberg der Turnabteilung nicht mehr als Abteilungsleiterin zur Verfügung stehen wird.

Für den MTV ist der Name Ingrid Meyer-Scharenberg gleichbedeutend mit mehr als einem Jahrzehnt „Turngeschichte“, verknüpft mit vielen Höhepunkten wie Kreis-, Bezirks- und Landesmeistertiteln ebenso wie mit Turnfestbesuchen und Schauturnveranstaltungen. Turnerinnen, Turner und Vorstand danken ihr für ihr unermüdliches Wirken zum Wohle der Turnabteilung.

Bis zur Neuwahl einer Abteilungsleitung durch die Abteilungsversammlung wird die Turnabteilung kommissarisch von drei Gruppenleitern, die zur Zeit aktive Übungsleiter im Turnen sind, gemeinsam geführt:

Kinder- und Jugendturnen:

Andreas Fricke

Kunstturnen:

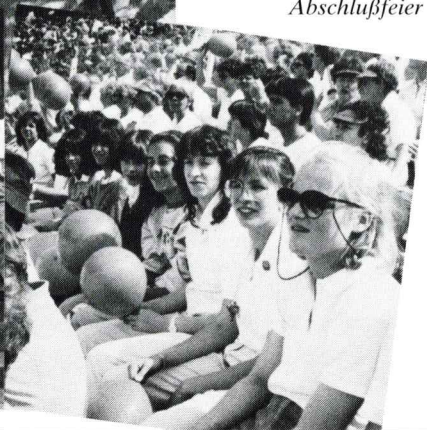
Friedrich Jungenkrüger

Eltern-Kind-Turnen:

Marion Christoph.

Die Anschriften und Telefonnummern dieser Ansprechpartner finden Sie im Abteilungsverzeichnis in diesem Heft auf Seite 5. H.C.

▼ Bei der
Abschlußfeier



Volkstanz

Den Höhepunkt für die Square-Dance-Gruppe bildete der diesjährige „Tag der Niedersachsen“ in Lingen. Dort fand parallel ein Square-Dance-Treffen der Sportjugend Niedersachsen statt. 130 Teilnehmer aus ganz Niedersachsen trafen sich, um gemeinsam zu tanzen, sich „tänzerisch“ fortzubilden, um alte Freundschaften zu vertiefen und neue zu gründen.

Am Freitag, dem 4. September ging's los. Schon die Bahnfahrt war aufregend, besonders das Umsteigen. Dabei hatten wir eine Technik entwickelt, die so manchen Bahnfahrenden zum Schmunzeln brachte.

Als wir abends, bepackt mit Schlafsäcken und Luftmatratzen, in „unserer Schule“ eintrafen, konnten wir uns nach dem Abendessen beim Tanz in der Pausenhalle erst einmal aufwärmen. Danach konnte jeder Lingen auf seine Art entdecken.

Am Samstagvormittag hatten wir nach der offiziellen Eröffnung unseren ersten Auftritt auf dem Marktplatz. Unser Motto war: „Ganz Lingen soll swingen“. 16 Squares stellten sich über den ganzen Platz verteilt auf und tanzten. Auch die Zuschauer wurden einbezogen, so daß der ganze Platz in Bewegung war (und der Lingener Marktplatz ist nicht gerade klein!). Vom NDR-Heißluftballon aus, der über der Stadt schwebte, muß das ein schönes Bild gewesen sein.

Nachmittags hatten wir einen weiteren Auftritt auf dem Sportplatz jenseits der Ems. Wir konnten mit Pontons des Technischen Hilfswerks übersetzen. Auf dem Platz stellte sich jedoch heraus, daß die Musikanlage, die von einer Autobatterie betrieben wurde, zu schwach war. Kradfahrer der vorher aufgetretenen Polizeistaffel Lingen erboten sich, Ersatz zu beschaffen. Innerhalb von 10 Minuten war die Anlage dann auch startklar. Das gute Wetter trug ebenfalls zu gutem Gelingen bei.

Nachmittags und abends hatten wir Gelegenheit, die Übertragungen des NDR, wie „Hallo Niedersachsen“ und „Die aktuelle Schaubude“, mitzuerleben.

Nachdem am Sonntagmorgen bei etlichen Erwachsenen ein Stimmungstief entstanden war (es gab keinen Kaffee zum Frühstück'), besserte sich die Laune, als unser Übungsleiter Helge Postrach in abenteuerlicher Verkleidung sein Können auf dem Trampolin unter Beweis stellte.

Nach einem weiteren Auftritt hieß es dann für uns Abschied nehmen und Taschen packen. Am frühen Nachmittag traten wir die Heimreise an. Ziemlich müde, aber in bester Stimmung, trafen wir wohlbehalten wieder in Vechelde ein.

Ingrid Höhn

Volleyball – Triathlon-Härtetest für Untrainierte!



Samstag, 10. Oktober 1987, 12.30 Uhr. Zwei Athletinnen und sieben Athleten stehen am Beckenrand des Vechelder Hallenbades. Den

Schwimmern stehen 600 m bevor. Die Strecke, ausgeflaggt von den Schwimmmeistern Carsten Schmidt und Arnulf Fricke. Nach ca. 10 Minu-



ten verläßt der erste Schwimmer das Becken, schnell Umkleiden und auf's Fahrrad. Vechelde, Denstorf, am Kanal nach Wedtlenstedt, Vechelde, Wahle, Fürstenauer Holz. Das Feld weit auseinander gezogen, kamen die Sportler an um noch eine Runde im Fürstenauer Holz zu laufen. 5 km für die Herren 3 km für die Damen. Der Erste, der das gelbe Zielband passierte war der in der Nacht aus Holland heimgekehrte, „ausgeruhte?“ Rüdiger Schmidt-Methner. Bei den Damen siegte Susanne Walter. Ihre Konkurrentin, Kathrin Görlich, hatte zwischen den Disziplinen beim Haare trocknen und Kuchen essen zuviel Zeit verloren.

Plazierungen Damen

- | | |
|-------------------|----------------|
| 1. Susanne Walter | 1 Std. 24 Min. |
| 2. Katrin Görlich | 1 Std. 40 Min. |

Herren

- | | |
|----------------------------|-----------------|
| 1. Rüdiger Schmidt-Methner | 1 Std. 1 Min. |
| 2. Ulrich Ackenhausen | 1 Std. 2 Min. |
| 3. Jan Larink | 1 Std. 4,5 Min. |
| 4. Michael Christoph | 1 Std. 5 Min. |
| 5. Volker Lieseberg | 1 Std. 11 Min. |
| 6. Manfred Schoske | 1 Std. 18 Min. |
| 7. Axel | |

Vereinsarbeit, was ist das?

Die Last der Vereins- und Abteilungsführung ruht von einem Jahr zum Anderen auf den Schultern verhältnismäßig weniger Männer und Frauen.

Man wählt sie leichten Herzens regelmäßig und unkritisch wieder, um sie dann genau so schnell im Stich zu lassen.

Das ist vielleicht noch menschlich verständlich, aber zweifelsohne auch verantwortungslos!

H.E.

tolle Wolle, tolle Wolle, tolle Wolle, tolle Wolle,

***Wo fachkundige Beratung selbstverständlich
ist, können Sie bei einer
Tasse gutem Kaffee in Ruhe und mit Bedacht
das für Sie richtige Garn auswählen.***

Woll-Boutique

Inh. Ritha Schaare

Vechelde, Hildesheimer Str. 17, Tel. (0 53 02) 61 85

tolle Wolle, tolle Wolle, tolle Wolle, tolle Wolle,

Spiel-Sport-Spaß im MTV

Petrus hatte ein Einsehen, am 1. Sonnabend nach den langen Sommerferien ließ er es einmal nicht regnen. Groß und Klein im MTV konnten ihr Spielfest im Trockenen erleben. Pünktlich um 12.00 Uhr rückten die fleißigen Übungsleiter mit großen und kleinen Geräten an, um ihre Spielstände zu gestalten. Da mußte der große Hydrant angezapft werden, um die unzähligen Luftballons für den Wasserbombenweitwurf zu füllen. Eine feuchte Angelegenheit, bei der selbst die Helfer nicht trocken blieben. Balken mußten aufgelegt und mit dicken und dünnen Nägeln gespickt werden. Die Zimmerleuteinnung wird um den Nachwuchs nicht zu bangen haben. Auch mit dem Hammer ging es zur Sache, wenn es hieß, die Murneln zu treffen, die aus einer Wendel geschossen kamen. Probleme gab's beim Waspistolenschießstand. Schachtelweise Streichhölzer waren nötig, um dem Wind zu trotzen, der den Kerzen arg zusetzte. Anfänglich dachten Muttis und Vatis die Teilnehmerkarten, auf denen das erfolgreiche Mitmachen an den einzelnen Spielständen abgestempelt wurde, sei nur für die Kleinen da. Doch sehr bald wurden auch sie vom Spielspaß gepackt, und man sah die Großen Sackhüpfen, Tautziehen, Tischtennispielen, oder sie versuchten sich mehr oder weniger erfolgreich an den Geschicklichkeitsspielen.



Der mit viel Einfallsreichtum ausgedachte Fahrradparcour war ein beliebtes Betätigungsfeld für Alt und Jung. Auch die bekannte Fernsehsendung „die Montagsmaler“ hatte Pate gestanden. Köstliche Figuren wurden von kleiner Hand auf die Tafel gebannt. Der Vorstand hatte noch die halbe Nacht vorher an einer Kasperle Bühne gebastelt. Der Dank dafür waren die vielen Kinderaugen, die gespannt auf den Vorhang des MTV-Kasperle-Theaters blickten, bis endlich der Teufel, die Großmutter und Kasperle selbst sich zeigten.

Man sollte es nicht glauben, wir wohnen auf dem „Dorf“, doch als ein Trecker mit einem strohgefülltem Hänger erschien, in dem man Tennisbälle suchen mußte, war der Andrang kaum zu bewältigen. Als dieses Gefährt seine Runden durch's Gelände zog, gab's gar nicht soviel Platz, um alle Kinder in das Stroh zu heben. War man mal nicht damit beschäftigt, Kegel mit dem Pendel umzuwerfen, wurde etwas für Auge und Ohr geboten. Unsere Tanzmädchen und -jungen führten flotte Tänze aus aller Welt vor. Daß auch der Gaumen nicht zu kurz kam, haben wir den unermüdlichen Kuchenbäckerinnen und Kaffeekocherinnen des Festausschusses zu verdanken. Wir wurden richtig verwöhnt. Die Damen mischten sich sogar mit Thermoskanne und Kuchenkorb unter die Aktiven.



Bezeichnenderweise war es der Kassenwart, der für Bier und Bratwurst sorgte. Nicht zuletzt sei die freundliche Unterstützung durch den Hausmeister erwähnt. Höhepunkt und Abschluß war

dann die Verlosung. Die Glücksfee in Form eines Glücksrades, es wurde von einem Mitarbeiter des Schulmuseums gebaut, bescherte Groß und Klein eine Fülle von tollen Preisen und das: „ohne einen Pfennig dazu bezahlt.“ Möglich war dies da dankenswerterweise ortsansässige und überörtliche Geschäftsleute dem MTV eine Vielzahl von sinnvollen Werbegeschenke haben zu kommen lassen. Wir hoffen, daß unsere MTV-Familie mit dieser über die Sparten hinaus gemeinsamen Aktion zufrieden war. Der Vorstand hat sich vorgenommen, solche oder ähnliche Veranstaltungen zum guten Brauch werden zu lassen.

Jürgen Miehle



Oswald
..mit der goldenen Rose

fasan elefanten 



ROMIKA tragen -
Wohlbehagen.

ROMIKA 

Goldkrone

ROHDE 

SCHUHWAREN **Inge Röhr**

Hildesheimer Straße 21 • 3303 Vechelde

Wir sind Immer für Sie da

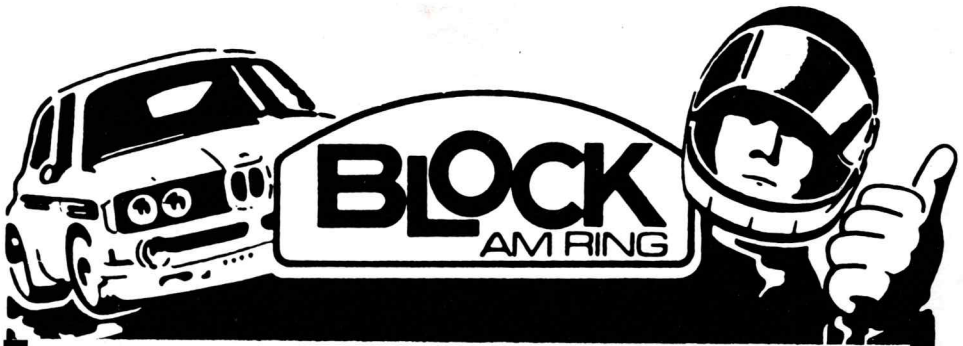


Ruth Vieweger

Hildesheimer Straße 27 A
3303 Vechelde, ☎ 05302/3538

- Schreib- und Papierwaren
- Ravensburger Spiele
- Tabakwaren
- Schulbuchbestellung das ganze Jahr

Rubbellose:
Nutzen Sie Ihre Chance!!!



Alles aus einer Hand:

- **BMW-Automobile (Verkauf/Leasing)**
- **BMW-Service** ● **BMW-Boutique**
- **BMW-Motorräder**
- **BMW-Original-Teile und Zubehör**

Kommen Sie gleich
zum richtigen Partner

Gifhorner Straße 151
Braunschweig
Telefon (05 31) 31 00 30

Goslarsche Straße 32
Wolfenbüttel
Telefon (0 53 31) 49 51
Herzog-Wilhelm-Straße 28
Bad Harzburg
Telefon (0 53 22) 30 03

